



# Helvetia Wertpapiersparen.

## Gut parkierte Vorsorgegelder mit Renditeaussichten.

Wenn Sie aus dem Unternehmen Ihres bisherigen Arbeitgebers austreten, kann die Austrittsleistung der Pensionskasse nicht immer oder eventuell nicht vollständig an eine andere Vorsorgeeinrichtung überwiesen werden: Das ist z.B. dann der Fall, wenn Sie vorübergehend die Erwerbstätigkeit aufgeben oder sich selbständig machen.

Um den Vorsorgeschutz in der 2. Säule dennoch zu erhalten, bietet das Gesetz hier zwei Möglichkeiten: Eine davon ist beispielsweise das Wertpapiersparen bei der Helvetia Anlagestiftung in Zusammenarbeit mit der Swisscanto Freizügigkeitsstiftung.

### Wertpapiersparen kurz erklärt

Im Vergleich zum konventionellen Freizügigkeitskonto mit einer festgeschriebenen Verzinsung investieren Sie beim Wertpapiersparen in eine Anlagegruppe, die aus nationalen und internationalen Obligationen und Aktien besteht. Dabei profitieren Sie von Anlagen, die sonst institutionellen Vorsorgeeinrichtungen vorbehalten sind. Sie partizipieren somit an den Entwicklungen der Wirtschaft und der Börse, was Ihre Renditechancen erhöht, aber auch ein grösseres Risiko mit sich bringt.

### Voraussetzungen für das Wertpapiersparen

Das Wertpapiersparen steht Ihnen offen, wenn von Ihrem Vorsorgeguthaben mindestens CHF 20'000 dafür investiert werden können. Dabei spielt die Anlagedauer keine Rolle. Allerdings nimmt bei kurzfristigen Anlagen das Schwankungsrisiko zu. Daher ist ein Zeithorizont von mindestens 3 bis 5 Jahren zu empfehlen. Das Angebot richtet sich an Investoren, die an einem langfristig höheren Ertrag interessiert sind, dafür aber ein grösseres Markt- und Währungsrisiko in Kauf nehmen.

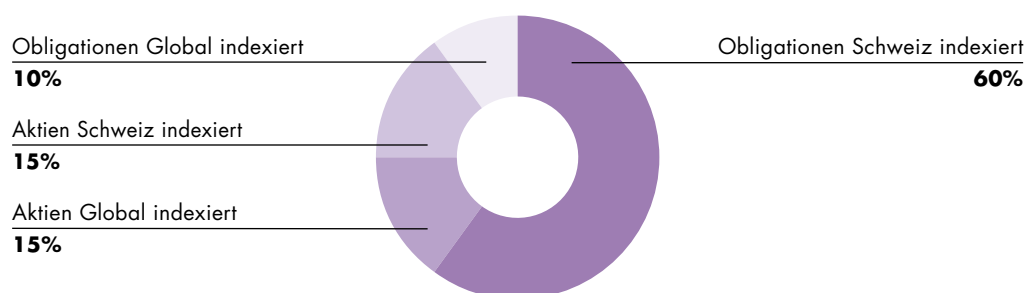
Wertpapiersparen ist eine echte Alternative zum üblichen Freizügigkeitskonto und bietet gute Entwicklungschancen für Ihr Vorsorgeguthaben. So gestalten Sie Ihre berufliche Vorsorge individueller und dynamischer als bisher.

### Gesetzlich gestütztes Anlageverfahren

Beim Wertpapiersparen investieren Sie in die Anlagegruppe BVG-Mix der Helvetia Anlagestiftung. Diese Anlage erfüllt jederzeit die gesetzlichen Anlagevorschriften (BVV2).

# Attraktiver Anlagemix – renditeorientiert investiert.

## Asset Allocation des BVG-Mix der Helvetia Anlagestiftung



Unsere Anlageklassen werden indexiert verwaltet. Der zugrunde liegende Benchmarkindex wird dabei möglichst kostengünstig nachgebildet.

### Sicherheit dank Anlagevorschriften

Für das Wertpapiersparen gilt, dass die Anlagevorschriften BVV2 (Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge) in jedem Fall erfüllt sind. Die Helvetia Anlagestiftung bewirtschaftet ein Vermögen, das ihr von Personalvorsorgeeinrichtungen aus der ganzen Schweiz zur Anlage übergeben worden ist. Dies belegt das grosse Vertrauen, das die Helvetia Anlagestiftung im schweizerischen Vorsorgemarkt genießt. Vermögen lassen sich dadurch breiter streuen und deshalb risikomässig besser kontrollieren.

Ein weiterer Pluspunkt für Sie: Über die Entwicklung der Anlagegruppe wird regelmässig informiert. Damit behalten Sie auch als einzelner Anleger jederzeit die Kontrolle. Zudem untersteht die Helvetia Anlagestiftung der Aufsicht des Bundesamtes für Sozialversicherungen.

### Ihre Vorteile

- Höhere Renditechancen
- Eigene Wahl der Anlageform (Wertschriften oder Konto)
- Bewirtschaftung der Anlage durch renommierten Vermögensverwalter
- Hohe relative Sicherheit aufgrund indexierter Anlagen
- Breite Diversifikation innerhalb der Anlagegruppe BVG-Mix

Mit dem Wertpapiersparen bietet Ihnen die Helvetia zusammen mit der Helvetia Anlagestiftung eine weitere attraktive Variante, um mehr aus Ihrem Vorsorgeguthaben zu machen. Fragen Sie Ihren Berater bei der Helvetia. Er hilft Ihnen gerne weiter!

**Ganz einfach. Fragen Sie uns.**

### Helvetia Versicherungen

St. Alban-Anlage 26, 4002 Basel  
T 058 280 1000 (24 h), F 058 280 1001  
www.helvetia.ch

